

23.10.2018

VERSICHERUNGSTIPP

Marderbisse – erkennen, vermeiden, vorsorgen

- **Achtung Raubtier: Jeder dritte Autofahrer (31 Prozent) hatte schon einmal einen Schaden am Wagen durch einen Marderbiss. Das zeigt eine repräsentative forsa-Umfrage¹ im Auftrag von CosmosDirekt, dem Direktversicherer der Generali in Deutschland.**
- **Insbesondere Autofahrer aus kleineren Orten wurden dabei von dem unerwünschten Besuch geplagt (43 Prozent).**
- **Frank Bärnhof, Kfz-Versicherungsexperte bei CosmosDirekt, erklärt, wie sich die Tiere am besten abschrecken lassen und wer die Kosten übernimmt, falls es doch einmal zu einem Schaden durch Marderbiss kommt.**

Pressekontakt

Sabine Gemballa
Business Partner
CosmosDirekt
T +49 (0) 681 966-7560

Stefan Göbel
Unternehmenskommunikation
Leiter Externe Kommunikation
T +49 (0) 89 5121-6100

presse.de@generali.com

Generali Deutschland AG
Adenauerring 7
81737 München

www.cosmosdirekt.de
www.generali.de

Twitter: @GeneraliDE

Saarbrücken – Ein Schreck am Morgen: Der Wagen springt nicht an. Nicht immer hat die Batterie den Geist aufgegeben. Vor allem in der kalten Jahreszeit machen es sich Marder gern im Motorraum gemütlich und zerstören mit ihren spitzen Zähnen Kabel und Schläuche. Das ist nicht nur ärgerlich, sondern kann auch teuer werden. **Frank Bärnhof von CosmosDirekt** erklärt, wie sich die Pelztiere am besten fernhalten lassen, und wer für den Schaden aufkommt, falls sich ein Marder am Wagen zu schaffen gemacht hat.

WORAN ERKENNE ICH, OB EIN MARDER AM WERK WAR?

Bereits jeder dritte Autofahrer (31 Prozent) hatte schon einmal einen Schaden durch einen Marderbiss. Zum Vergleich: Von einer Kollision mit Haarwild, zum Beispiel mit Rehen oder Wildschweinen, waren 21 Prozent der Befragten betroffen, von Lackschäden durch Insekten 18 Prozent. Marder sind somit laut Umfrage die Fahrzeug-Schädlinge Nummer eins. *„Vor allem in den kälteren Monaten des Jahres sollten Autofahrer regelmäßig einen prüfenden Blick unter die Motorhaube werfen, um Marderbesuch frühzeitig zu erkennen“*, empfiehlt **Frank Bärnhof**. *„Ein gezielter Check des Isoliermaterials, der Strom- und Zündkabel sowie der Kühlwasser- und Scheibenwischerschläuche bringt Klarheit.“*

¹ Repräsentative Umfrage "Kfz-Sicherheit 2018" des Meinungsforschungsinstituts forsa im Auftrag von CosmosDirekt. Im April und Mai 2018 wurden in Deutschland 1.506 Autofahrer über 18 Jahren befragt.

WIE SCHÜTZE ICH MEIN AUTO GEGEN DIE LÄSTIGEN BESUCHER?

Einmal Marder im Auto – immer Marder im Auto? Hausmittelchen wie Mottenkugeln oder WC-Steine halten die Raubtiere nicht ab. Und auch Abwehrsprays und Ultraschallgeräte bieten meist keinen dauerhaften Schutz. *„Die einzig wirksame Methode, um neuen Marderschäden vorzubeugen, ist eine gründliche Motorwäsche in der Werkstatt: Sie beseitigt Reviermarkierungen, die wiederum andere Marder anlocken können“*, so **Frank Bärnhof**.

WER KOMMT FÜR DIE SCHÄDEN AUF, DIE MARDER AN MEINEM AUTO VERURSACHT HABEN?

Ob zerbissene Zündkabel oder zerstörte Kühlwasserschläuche: Für direkt sichtbare, unmittelbare Schäden kommt die Teilkaskoversicherung auf – in den meisten Fällen haftet sie auch dann, wenn nur ein Basistarif abgeschlossen wurde. Schäden durch Marder können jedoch auch gravierendere Folgen mit sich bringen, die viel Geld kosten. Ein zerbissenes Zündkabel kann beispielsweise den Katalysator lahmlegen. Durch undichte Kühlschläuche kann sich der Motor überhitzen und kaputte Gummi-Manschetten können Antriebs- und Achsgelenke in Mitleidenschaft ziehen. Dazu **Frank Bärnhof**: *„Damit bei Marderbissen auch teure Folgeschäden abgedeckt sind, sollten Autobesitzer beim Abschluss einer Teilkasko-Police beachten, ob sie alle Reparaturkosten einschließt.“*

COSMOSDIREKT

CosmosDirekt ist Deutschlands führender Online-Versicherer und der Direktversicherer der Generali in Deutschland. Mit einfachen und flexiblen Online-Angeboten und kompetenter persönlicher Beratung rund um die Uhr setzt das Unternehmen neue Maßstäbe in der Versicherungsbranche. Zum Angebot zählen private Absicherung, Vorsorge und Geldanlage. Mehr als 1,8 Millionen Kunden vertrauen auf CosmosDirekt.

GENERALI IN DEUTSCHLAND

Die Generali in Deutschland ist mit 16 Milliarden Euro Beitragseinnahmen sowie rund 13 Millionen Kunden der zweitgrößte Erstversicherungskonzern auf dem deutschen Markt. Zum deutschen Teil der Generali gehören die Generali Versicherungen, AachenMünchener, CosmosDirekt, Dialog, Central Krankenversicherung, Advocard Rechtsschutzversicherung und Deutsche Bausparkasse Badenia.

Die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie keine weiteren Informationen mehr von uns wünschen. Wir werden Ihre Daten dann aus unserem Verteiler löschen.